

Partitur

Erster Preisträger des Kompositions-Wettbewerbs für
Akkordeon-Orchester ARMA 2022
(Association Romande des Musiciens Accordéonistes)

Pflichtstück am CRSA 2023 in Chalais/CH
(Concours Romand des Sociétés d'Accordéonistes)

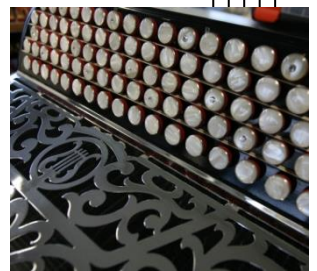
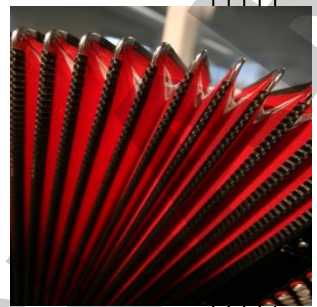
Big Apple Suite

1. Ouverture
2. Broadway at Night
3. El Barrio
4. Strolling in Central Park
5. Downtown Manhattan

Wolfgang Russ-Plötz

Besetzung:

Akkordeon 1, 2, 3 (oder Electronium oder Keyboard ad lib.), 4,
Klavier oder Keyboard ad lib., Basso, Drums/Schlagwerk
Handharmonika 1 (unten), 2 (oben), 3 ad lib.



Anmerkungen

OUVERTURE

Ankunft in New York City, dem „Big Apple“, der Stadt, die niemals schläft. Skyline, Freiheitsstatue, Times Square, dazwischen ruhige Parks, dann wieder hektisches Treiben.

BROADWAY AT NIGHT

Ein nächtliches oder früh morgendliches Stimmungsbild im Blues-Feeling.

EL BARRIO

Das Stadtviertel in dem überwiegend Menschen aus Spanien, Italien, Südamerika und der Karibik leben. Bekannt auch als „Spanish Harlem“.

Hier wurde in den 60er und 70er Jahren die Salsa-Musik mit aus der Taufe gehoben.

STROLLING IN CENTRAL PARK

Ein Bummel durch den größten Park der Stadt.

DOWNTOWN MANHATTAN

Auch „Lower Manhattan“ genannt, das Wirtschafts- und Finanzzentrum der Stadt erwacht.

Zur Besetzung:

Jeweils doppelte Besetzung für Akkordeon 1 bis 4 wäre empfehlenswert. Für die Bass-Stimme wäre ein E-Bass wünschenswert.

Klavier oder E-Piano sowie Elektronium oder Keyboard sind keine obligaten Stimmen, sie dienen zur klanglichen Bereicherung.

In der ersten Schlagzeug-Stimme ist ausschließlich das allgemein übliche Drum Set besetzt, die Zweite erfordert folgendes Instrumentarium:

- Bongos
- Chimes
- Cowbell
- Glockenspiel
- Shaker
- Xylofon
- Zwei Pauken

Spieldauer der einzelnen Sätze:

1. 2:10
2. 2:15
3. 1:45
4. 1:45
5. 1:50

Aufführungsdauer insgesamt: ca. 10-11 Min.

Viel Freude beim Musizieren!

Big Apple Suite

für Akkordeon-Orchester
und Schlagwerk,
Klavier oder Keyboard ad lib.

1. Ouverture

Wolfgang Russ-Plötz

Agitato ♩ ~ 138

divisi

Akkordeon 1

Akkordeon 2

Akkordeon 3
Elektronium oder
Keyboard ad lib.

Akkordeon 4
Elek.: Posaune 16'

Klavier ad lib.
oder Keyboard

Basso

Drum Set

Schlagwerk
Pauken A/D

4

1 *ff* *mf*

2 *ff* *mf*

3/El *ff* *mf*

4 *ff* *mf*

Klav *ff* *mf*

B *ff* *mf*

Dm

Schl *Muta: A-G*

9

A B

1 *sfz* *f*

2 *sfz* *f*

3/El *sfz* *mf*

4 *sfz* *mf*

Klav *sfz* *mf*

B *mf* *mf*

Dm *mf* *mf* *Hi-Hat closed*

Schl *mf* *Muta: G-H / D-E*

15

1
2
3/EI
4
Klav
B
Dm
Schl

20

C

1
2
3/EI
4
Klav
B
Dm
Schl

mf
f
mf
mf

2. Broadway at Night

Blues ♩. ~ 63

Akkordeon 1

Akkordeon 2

Akkordeon 3
Elektronium
oder Keyboard ad lib.

Akkordeon 4

Klavier ad lib.
oder Keyboard

Bass

Drums

Schlagwerk

pp *mf*

p

p Elektronium: nur an den mit bezeichneten Stellen spielen, Posaune 16'

p

Ride Becken

Chimes

A *divisi*

1 *mf*

2

3/El

4 *simile*

Klav

B *simile*

Dm *Bongos*

Schl *p*

B

1 *mf*

2 *p*

3/El *mf*

4 *p*

Klav

B

Dm *Hi-Hat closed*

Schl

3. El Barrio

Salsa ♩ ~ 84

Akkordeon 1

Akkordeon 2

Akkordeon 3
Elektronium oder
Keyboard ad lib.

Akkordeon 4

Klavier ad lib.
oder Keyboard

Bass

Drums

Schlagwerk
Shaker
mf

p

p

p

5

1

2

3/EI

4

Klav

B

Dm

Schl

mp

mp

mp

p

mp

9

1

2

3/EI

4

Klav

B

Dm

Schl

mf

mf

mf

mf

mf (Salsa Rhythm ad lib.)

mf

A

13 B *divisi*

1 *f* *ff* *f*

2 *mf* *mf* *mf*

3/El *f* *ff* *f*

4 *f* *mf* *mf*

Klav *f* *mf* *mf*

B *f* *mf* *mf*

Dm *f* *mf* *mf*

Schl *f* *mf* *mf*

16

1 *f* *mf* *mf*

2 *mf* *mf* *mf*

3/El *f* *mf* *mf*

4 *f* *mf* *mf*

Klav *f* *mf* *mf*

B *f* *mf* *mf*

Dm *f* *mf* *mf*

Schl *f* *mf* *mf*

4. Strolling in Central Park

Medium-Slow Jazz-Waltz 

Tempo rubato, espressivo

Akkordeon 1

Akkordeon 2 *mf* *SOLO ad lib.*

Akkordeon 3
Elektronium oder
Keyboard ad lib.

Akkordeon 4

Klavier ad lib.
oder Keyboard

Bass

Drum Set

Schlagwerk



a tempo A ♩ ~ 100

7

1 *mp*

2 *p* **TUTTI** *p*

3/El *p*

4 *p*

Klav

B

Dm

Schl *Glockenspiel* *p*

13

1 *p* *mf*

2 *pp* *mp*

3/El *pp* *mp*

4 *pp* *mp*

Klav *mp*

B *mp*

Dm *Becken mit Besen* *mp*

Schl

B

19

1 *mp*

2 *p*

3/E1 *p* *mf*

4 *p* *mf*

Klav *p* *mf*

B *p* *mf*

Dm *p* *mf*

Schl *mp*

25 **C**

1 *mp* *mf*

2 *mp*

3/E1

4 *mp* *simile*

Klav *mp*

B *mp* *simile*

Dm *mp* *sticks* (Jazz-Waltz ad lib.)

Schl *mp*

5. Downtown Manhattan

Agitato ♩ ~ 160

Akkordeon 1

Akkordeon 2

Akkordeon 3
Elektronium oder
Keyboard ad lib.

Akkordeon 4

Klavier ad lib.
oder Keyboard

Bass

Drum Set

Schlagwerk

pp Elektronium: Posaune 16'

5 A

1 *p*

2 *p*

3/E♭ *p*

4 *p*

Klav *p*

B *p*

Dm *p*

Schl

9 B

1 *mp*

2 *mp*

3/E♭ *mp*

4 *mp*

Klav *mp*

B *mp*

Dm *mp*

Schl *Xylofon mp*

13 **C**

1 *mf*

2 *mf*

3/El *mf*

4

Klav *mf*

B *mf*

Dm

Schl *mf*

17 **D**

1

2

3/El

4

Klav

B

Dm

Schl



Wolfgang Russ

(*1954, GEMA-Komponistename: Wolfgang Russ-Plötz)

studierte am HOHNER-Konservatorium (früher: Städtische Musikschule) in Trossingen Akkordeon, Klavier und Gitarre.

Seit 1975 ist er als Musiklehrer, Musiker, Komponist, Arrangeur, Autor und Dozent tätig. Seit Gründung der Musikschule Schönaich 1984 ist Wolfgang Russ Fachbereichsleiter für Jazz/Rock/Pop. Im Jahr 2000 wurde er zum Leiter der Musikschule ernannt.

www.schoenaich.de

Er lebt mit seiner Frau, der Pianistin und Verlegerin Gabriele Russ und Sohn Matthias in Schönaich bei Stuttgart. 1990 wird der GABRIELE RUSS MUSIKVERLAG gegründet, in welchem ein grosser

Teil der Kompositionen und Arrangements von Wolfgang Russ veröffentlicht sind.

www.russ-musikverlag.de

Wolfgang Russ zählt zu den am häufigsten gespielten Komponisten und Arrangeuren der gegenwärtigen Akkordeonszene. „Aus einem fernen Land“, eine seiner ersten Arbeiten, wurde beim Kompositionswettbewerb des DHV 1980 ausgezeichnet.

Weitere Preise folgten für die „Micro-Suite Nr. 1, 2 und 3“ sowie für die Suite „Kinderspiele“.

Zu den Hauptwerken von Wolfgang Russ gehören die gross angelegten Orchestersuiten „Collaboration I“ und „Collaboration II“, der Tango „Cubano“, daneben viele pädagogisch ausgerichtete Spielmusiken wie „Auf dem grünen Rasen“, „Harlekin“, „Játék“ aber auch avantgardistische Werke wie das „Divertimento ritmico“. Als Auftragskompositionen des DHV entstanden die Suiten „Fantasy“ (1994) und „Magic“ (1999). Zu den neueren Werken zählen die „Suite humoresque“, „Sanfona“, „Night Beat“, „Singapur Skyline“, „Serenissima“. Seine Komposition „Flash“ wurde beim Kompositionswettbewerb zum Eidgenössischen Akkordeon-Musikfest 2012 in Winterthur (Schweiz) als Pflichtstück für die Oberstufe ausgewählt und mit einem Preis ausgezeichnet.

Eine Fülle von Arrangements populärer Titel für Akkordeonorchester mit Rhythmusgruppe entstanden bisher. Zu den wichtigsten Veröffentlichungen zählen neben zahlreichen Einzeltiteln auch Medleys bekannter Grössen aus Rock und Pop: Beatles, Bee Gees, Gilbert O'Sullivan, Udo Jürgens, Tom Jones, Stevie Wonder, Supertramp u.v.a.

Neben den Orchester-Kompositionen und -Arrangements gibt es eine Reihe von Stücken und Spielbänden für Akkordeon-Solo, -Duo und Kammermusik mit Akkordeon.

Besonders erwähnenswert das Duo „Kurzgeschichten“ (Auftragskomposition des DHV), das Akkordeonsolo „Check It Up“, Pflichtstück beim „Coupe mondiale 1992“, und „Die Reise des Herrn Kolumbus“ für Altblockflöte und Akkordeon.

Die Reihen AKKORDEON JAZZTIME und AKKORDEON PERFECT wurden von ihm aus der Taufe gehoben und werden ständig erweitert. JAZZ – YOU CAN ist eine neue Heftreihe mit zahlreichen Stücken für Akkordeon-Solo und -Duo mit Anleitung zur Improvisation.

Neben den Werken für Akkordeon gibt es eine Reihe von Kompositionen und Schulwerken für Gitarre: GITARRE SPIELEN (Buch + CD), BASIC JAZZ für Gitarre, NEUN JAZZSTÜCKE für 1 bis 4 Gitarren.

Aus Anlass des 1000-jährigen Bestehens seiner Heimatstadt schrieb er 2006/2007 als Auftragskomposition die Konzert-Hymne „*Holzgerlingen lebt!*“ für grosses Blasorchester, Akkordeon-Orchester und gemischten Chor. Die Uraufführung fand im Juli 2007 mit rund 400 Sängern und Musikern statt.

Seine Vorliebe für Jazz und alle Formen afroamerikanischer Musik spiegelt sich neben der kompositorischen Arbeit auch in seiner pädagogischen Tätigkeit wieder. Er ist gefragter Dozent für Workshops und Fortbildungsveranstaltungen in ganz Deutschland und im benachbarten Ausland.

Als Autor von Lehrwerken ist Wolfgang Russ am HOHNER AKKORDEON STUDIO beteiligt, und ist zusammen mit Hans-Günther Kölz Verfasser der erfolgreichen KIDDY-AKKORDEONSCHULE. Sein BASIC JAZZ für Akkordeon zählt längst zu den Standard-Werken.

Seit 1989 ist Wolfgang Russ Lehrbeauftragter am HOHNER-Konservatorium in Trossingen für Methodik, Didaktik, Lehrproben, Basic Jazz, Hauptfach Akkordeon und Comboleitung.
www.hohner-konservatorium.de

Als langjähriger Mitarbeiter von Prof. Joe Viera am 'Institut für zeitgenössische Musik' ist er seit vier Jahrzehnten Dozent bei den Jazzkursen in Burghausen/Oberbayern. Ferner ist Wolfgang Russ Gründungsmitglied des „Jazz Forum Aidlingen e.V.“ und führt dort seit Anfang der 90er Jahre regelmässig Jazz-Workshops durch.
www.jazzforum.net

Von 1978 bis 2013 ist Wolfgang Russ Dirigent und Musiklehrer beim Akkordeonverein Schönaich (AVS). Während dieser Zeit entstand eine Reihe von Rundfunkaufnahmen und Tonträgern: 1996 die erste CD „*Happy Music*“ mit der sich die Orchester des AVS unter seiner Leitung vorstellen. 1998 zwei CD's des Akkordeon-Ensembles Schönaich mit konzertanter Originalmusik und schliesslich legt im Frühjahr 2001 die "AVS-Band" - das Tanzorchester des Akkordeonverein Schönaich - unter dem Titel "*tanzbar*" eine CD vor, auf welcher ausschliesslich moderne Arrangements von Wolfgang Russ zu hören sind.
www.fismoll.de

Während der 90er Jahre war er zusammen mit Hans-Günther Kölz immer wieder mit dem amerikanischen Jazz-Akkordeonisten **Frank Marocco** auf Tournee. 1996 wurde unter dem Titel "*Made in Germany*" eine erste CD produziert. 2006 entstand die zweite CD „*Just Friends*“.

Seit 2000 ist er musikalischer Leiter von „**A-Train**“, der von ihm aufgebauten Landes-Akkordeon-Bigband Hessen. 2009 legt diese Formation mit „*Take The A-Train*“, 2012 mit „*Nice & Sweet*“ und 2015 mit „*Night Beat*“ drei vielbeachtete CDs vor.
www.a-train-bigband.de

Jüngstes Projekt war 2016 die Produktion der CD „*Playground*“ mit **Matthias Anton** – sax/bcl, **Hans-Günther Kölz** – key/acc, **Achim Schweikert** – dm, sowie Special Guest **Frank Wellert** – flh.